

**Continuation pro II. Quartal!**

[8504.]

P. P.

Hiermit ersuchen wir Sie um *schleunigste* Angabe Ihres Continuationsbedarfes von nachstehenden *Herrenmodenzeitungen*:

**Universalmodenzeitung.** Preis pro Sem. 2 1/2  $\mathfrak{f}$  ord.

**Europäische Modenzeitung.** Preis pro Sem. 2  $\mathfrak{f}$  ord.

**Beobachter der Herrenmoden.** Preis pro Quartal 22 1/2  $\mathfrak{N}$  ord.

**Moden-Telegraph.** Preis pro Quartal 15  $\mathfrak{N}$  ord.

**Phönix.** Preis pro Quartal 15  $\mathfrak{N}$  ord.

**Moden-Post.** Preis pro Quartal 10  $\mathfrak{N}$  ord.

und *bemerken dabei ausdrücklich, dass unser Commissionär, Herr H. Fries in Leipzig, etwaige Remittenden sofort einzulösen beauftragt ist; es entfällt somit von dieser Seite für Sie jedes Risiko bei dem Bezuge unserer Herrenmodenzeitungen. Probenummern* stellen Ihnen in hinreichender Anzahl zur Verfügung.

Empfohlene Bestellungen werden bis Freitag Mittag jede Woche in Leipzig sofort ausgeliefert.

Gleichzeitig bitten wir die *Vermehrung Ihrer Continuation von unseren Herrenmodenzeitungen bei bevorstehendem Quartalwechsel* besonders im Auge zu behalten, und empfehlen Ihnen dazu namentlich unsere *billigeren Journale*, welche sich zur Heranziehung *neuer Abonnenten* hauptsächlich eignen. Ihre freundlichen Bemühungen erwidern wir gern durch Gewährung von entsprechender *Provision* für jeden neuen Abonnenten, sowie bei *Zuführung einer grösseren Anzahl* von Abonnenten durch möglichst *vortheilhafte Bezugsbedingungen*, nach vorheriger Verständigung, und begrüssen Sie

Hochachtungsvoll

Dresden, 1. März 1869.

**Expedition der Europ. Modenzeitung.**

= Nr. 4 wird am 24. März ausgegeben. =

**Einmalige Anzeige.**

[8505.]

Den verehrl. Handlungen in Seestädten erlaube ich mir

**Middelboe's Handbuch für den Navigator**

in Erinnerung zu bringen.

Ich liefere gegen baar 7/6 mit 33 1/3 %, à cond. nur einzelne Exemplare mit 25 %.

**Th. Herzbruch** in Flensburg.

[8506.] In unserem Verlage erschien soeben und wurde pro continuatione versandt:

**Codex diplomaticus Silesiae.** Herausgegeben vom Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens. VII. Band. Regesten zur Schlesiens Geschichte. 4. Heft. Schluß des ersten Theiles bis zum Jahre 1250. 23 Bogen. 4. Gebestet. Preis 2  $\mathfrak{f}$ .

Breslau, 15. März 1869.

**Josef May & Co.**

**Nichts unverlangt!**

[8507.]

Die in meinem Verlage erschienene kleine Schrift:

**Belehrung über ansteckende Kinder-Krankheiten,** zum Gebrauch für Schullehrer.

Herausgegeben von Deputirten der Berliner Lehrer-Vereine und der Hufeland'schen medicinisch-chirurgischen Gesellschaft, von welcher in kurzer Zeit die erste Auflage von über 2000 Exemplaren vergriffen wurde und auf die mir noch täglich große Bestellungen zugehen, habe ich jetzt stereotypiren lassen und offerire dieselbe in zwei Ausgaben, von welchen die eine für Schullehrer, die andere für Jedermann bestimmt ist. Der Preis ist nach wie vor 2 1/2  $\mathfrak{S}$  ord., 1 3/4  $\mathfrak{S}$  netto, 1 1/2  $\mathfrak{S}$  baar. Feiertemplare fest 11/10, baar 7/6.

Ich bitte, nach dem Raumburg'schen Wahlzettel zu verlangen.

Berlin.

**Otto Loewenstein.**

**Zum bevorstehenden Semesterwechsel**

[8508.] bitte ich Ihr Lager mit nachstehenden Ausgaben meiner lateinischen Classiker und Wörterbücher zu versehen und dieselben vorkommenden Falls zur Einführung zu empfehlen. Ich liefere dieselben durchweg mit 33 1/3 %, fest 13/12, gebe sie auch mäßig à cond.:

**Caesaris Commentarii de bello gallico.**

Ad optimarum editionum fidem scholarum in usum edidit Otto Eichert, Dr. phil. Edit. secunda. 1867. Geh. 6  $\mathfrak{S}$ .

— dasselbe, nebst vollständigem Wörterbuch zum Schulgebrauch versehen von Dr. O. Eichert. 2. Aufl. Nebst Karte von Gallien. Geh. 15  $\mathfrak{S}$ .

**Eichert, Dr. O.,** vollständiges Wörterbuch zu C. Julii Caesaris Commentarii de bello gallico. Zum Schulgebrauch. 3. Aufl. Nebst Karte von Gallien. 10  $\mathfrak{S}$ .

**Nepotis, Cornelii, Vitae excellentium imperatorum.** In usum scholarum ed. Otto Eichert, Dr. phil. Edit. quarta castigata. 4  $\mathfrak{S}$ .

— dasselbe, nebst vollständigem Wörterbuch. Von O. Eichert. Siebente verbesserte Auflage. Geh. 12  $\mathfrak{S}$ .

**Eichert, Dr. O.,** vollständiges Wörterbuch zum Cornelius Nepos. Siebente verbesserte Auflage. Geh. 8  $\mathfrak{S}$ .

**Eutropii Breviarium historiae Romanae.** Mit Hinweisen auf die Grammatiken von Putsche und Zumpt und mit einem Wörterbuch versehen von Otto Eichert, Dr. phil. Geh. 10  $\mathfrak{S}$ .

**Eichert, Dr. O.,** vollständiges Wörterbuch zum Eutropius. Geh. 5  $\mathfrak{S}$ .

**Salustii, C. Crispi, Bellum Jugurthinum.** Ad opt. edit. fidem scholarum in usum curavit O. Eichert. 1864. Geh. 3 3/4  $\mathfrak{S}$ .

— dasselbe nebst Wörterbuch dazu von Dr. O. Eichert. 11 1/4  $\mathfrak{S}$ .

**Eichert, Dr. O.,** Wörterbuch zu des C. Sallustius Crispus Geschichtswerke vom Kriege gegen Jugurtha. Geh. 7 1/2  $\mathfrak{S}$ .

**Virgilii, P. Maronis, Carmina.** Virgils Gedichte. Lateinischer Text mit deutschen Anmerkungen. Von Dr. Wilhelm Freund. In 3 Lieferungen. Erste Lieferung: Der Aeneide 1—6. Buch. Zweite Lieferung: Aeneide 7—12. Buch. Dritte Lieferung: Bucolica u. Georgica. Geh. Jedes Heft à 10  $\mathfrak{S}$ . Alle 3 Lieferungen complet in 1 Bande 1  $\mathfrak{f}$ .

Breslau 1869, Hummerei 28.

**J. U. Kern's Verlag**  
(Max Müller).

**H. Georg's Verlag in Basel.**

[8509.]

**Théologie et Philosophie.**

**Compte-rendu des principales publications scientifiques à l'étranger,**

par

**M. M. Dandiran, Astié, Bouvier, Chastel, Vaucher e. a.**

II. Année, 1869.

3  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{N}$ .

Das 1. Quartalheft des neuen Jahrgangs dieser Zeitschrift ist erschienen und zur Fortsetzung verhandt; eine Anzahl Exempl. steht noch zur Gewinnung neuer Abonnenten à cond. zur Verfügung.

Der Zweck dieser Publication bleibt unverändert der, die Protestanten französischer Zunge mit der protestantischen und philosophischen Literatur der nicht französischen Länder, und ganz besonders Deutschlands, bekannt zu machen.

Sie enthält zu diesem Zweck von Gelehrten verschiedener Richtungen selbständige Aufsätze über einzelne theologische und philosophische Disciplinen unter Berücksichtigung der dahin einschlagenden neuen Literatur, ferner eingehende Kritiken, sowie Uebersetzungen einzelner Abschnitte wichtiger Werke und endlich im Bulletin kürzere Notizen über minder wichtige Novitäten.

Die wachsende Theilnahme, welche der 1. Jahrgang von Heft zu Heft gefunden, beweist, daß das Unternehmen ein Bedürfnis war und daß die Redaction ihre Aufgabe zu lösen versteht.

Wenn auch vorzugsweise für französische Protestanten bestimmt, so hat die Zeitschrift doch auch in anderen Ländern Eingang gefunden, namentlich in den Niederlanden und in England.

Auch in Deutschland dürften unter Bibliotheken und größeren theologischen Lesezirkeln Abnehmer zu finden sein, da es gewiß von Interesse ist, zu erfahren, welche Aufnahme und Auslegung die deutsche protestantische Literatur im Auslande findet.

Die zunehmende Verbreitung der Zeitschrift hat den besseren Absatz der darin besprochenen Werke zur natürlichen Folge und es ist im Interesse der Herren Verleger, die Redaction durch Recensionseremplare möglichst zu unterstützen.

Inserate geeigneter Artikel werden für den Umschlag angenommen. Sie werden von einem Publicum gelesen, dem die Publicationenmittel Deutschlands nicht zu Gesicht kommen, und dürften daher für den Absatz im Ausland von gutem Erfolg sein.